

Eingangsklassen mit 30 Kindern

Beitrag von „DePaelzerBu“ vom 16. Februar 2017 16:51

[Zitat von Yummi](#)

Ihr tut mir echt leid. Aber wenn ich diesen Thread und den anderen wegen der Teilzeitanträge lese, kann ich nur hoffen, dass wenn ihr krank seid auch wirklich daheim bleibt und die Landesregierung mal so richtig ins Rudern kommt.

Das mag in anderen Bundesländern (und vielleicht sogar schon in anderen Schulformen) anders sein, aber die Landesregierung (bzw. unsere übergeordnete Behörde) hat bei uns mit krankheitsbedingten Ausfällen eher weniger zu tun. Die muss sich letztendlich nur für strukturellen Ausfall, der wegen Lehrermangel entsteht, rechtfertigen. Die Kurzzeit-Krankheitsvertretungen sind bei uns komplett innerschulisch zu regeln.

Der strukturelle Lehrermangel wird dann im Übrigen dadurch verschleiert, dass einfach pro Schule gerechnet wird "Anzahl der Schüler / Anzahl der Lehrer". Ob dann die Religionslehrer Metalltechnik und Physik unterrichten müssten, damit man einigermaßen handlebare Klassenstärken hat, interessiert die Damen und Herren da oben nicht, Hauptsache die Statistik stimmt.

Gruß,
DpB